

Vordruschsaat von Zwischenfrüchten in Wintergetreide mittels Drohne

Am Freitag, 5. Juli 2024 und Sonntag, 7. Juli 2024 wurden auf Wintergetreideflächen burgenländischer Arbeitskreisbetriebe Zwischenfrüchte mittels Drohne vor dem Drusch eingesät. Jeder Betrieb verwendete dazu seine betriebsübliche Zwischenfruchtsaatgutmischung mit der empfohlenen Aufwandmenge pro ha.

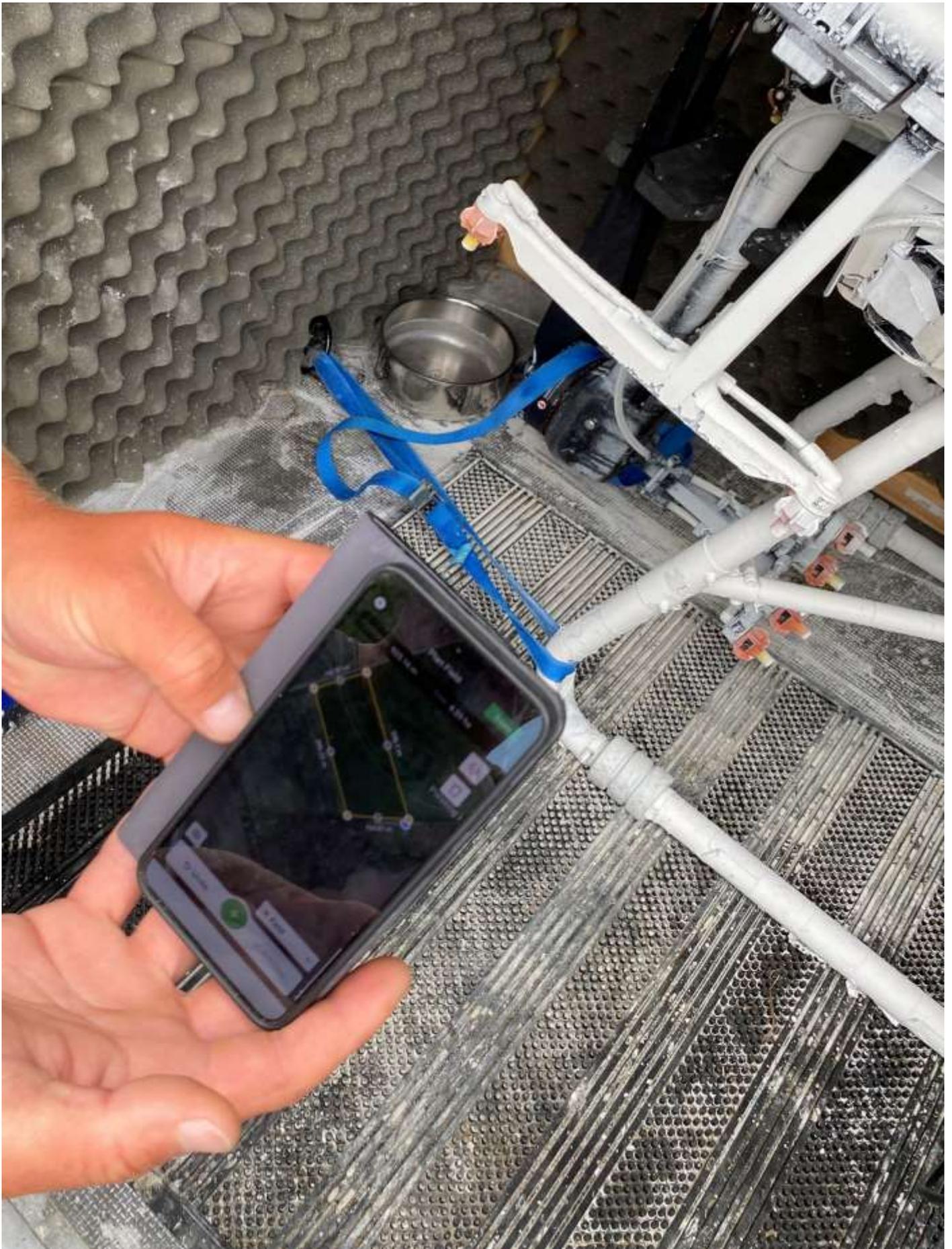
Der Dienstleister Agrarfly GmbH führte die Arbeiten durch.



Die Drohne wird direkt im Transporter geladen.



Das Mobiltelefon dient zur Flächenerfassung.



Die Ausbringungsfläche wird Vorort „digitalisiert“.



Hier ist auf der Drohne der Behälter für die Flüssig-Applikation mittels Düsen montiert.



Der Saatgut-Tank für Streu-Applikation wird eingesetzt.



Öffnen der Rotorblätter nach dem Transport für den Flugeinsatz.



Befüllung des Saatgutbehälters der Drohne.
Für die Drohnensaat können unterschiedliche Mischungen mit entsprechenden Saatmengen ausgebracht werden.

Das maximale Saatgutgewicht pro Drohnenflug beträgt 30 kg. Je nach Aussaatmenge pro ha muss die Drohne entsprechend nachgefüllt werden. Der nahtlose Anschluss des Anbaus erfolgt vollautomatisch.



Überfliegung des Getreidebestandes unmittelbar vor dem Drusch



Vollautomatische Saatgutverteilung ca. 4 m über dem Boden mit 8 m Streubreite.



Saatgutverteilung am Boden nach Drohnensaat in bestehendem Wintergetreide



Saatgutverteilung am Boden nach Drohnensaat

Limitierend für Drohnensaat sind starker Wind und Regen. Eine termingenaue Planung ist daher - vor allem im Nord-Burgenland schwierig.

Nach der Zwischenfruchtsaat erfolgt der Getreide-Drusch. Das Stroh soll dabei möglichst gleichmäßig auf der Fläche verteilt werden.

In Oberösterreich wurden bereits Erfahrungen zur Drohnensaat gesammelt.

<https://bglid.lko.at/drohnensaaten-serie+2400+3784056>

In Folge werden wir im Arbeitskreis Ackerbau beobachten und dokumentieren, wie sich die Zwischenfrüchte nach der Drohnensaat entwickeln.

Vergleichsweise sind auf einzelnen Standorten Varianten wie herkömmlicher Zwischenfrucht-Anbau oder Strohabfuhr und Mistdüngung geplant.

Claudia Winkovitsch
Arbeitskreisberatung LK Burgenland